



HESSISCHER LANDTAG

27. 04. 2018

Kleine Anfrage

des Abg. Rock (FDP) vom 19.03.2018

betreffend Stellungnahme der Wasserversorger zur Änderung des Landesentwicklungsplanes

und

Antwort

des Ministers für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Vorbemerkung des Fragestellers:

Die Arbeitsgemeinschaft Wasserversorgung Rhein-Main (WRM) als Vertreter der Wasserversorgungsgesellschaften im Ballungsraum Rhein-Main, dazu gehören die EWR Netz GmbH (Worms), Hessenwasser (Groß-Gerau), Mainzer Netze, die Oberhessischen Versorgungsbetriebe AG (Friedberg), der Wasserbeschaffungsverband Riedgruppe Ost (Einhausen), der Wasserbeschaffungsverband Rheingau-Taunus (Wiesbaden), der Wasserverband Kinzig (Frankfurt am Main), der Wasserverband Hessisches Ried (Biebesheim), der Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg (Babenhausen), der Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (Rodgau), hat die geplante Änderung des Landesentwicklungsplanes (LEP) kritisiert, weil der Schutz des Grundwassers nicht ausreichend berücksichtigt wird.

Besonders bemängeln die Wasserversorger, dass sich die Vorrangstellung der Wasserversorgung nur auf die Wasserschutzzonen I und II beziehen, also einen Radius von 100 Metern um die Trinkwassergewinnungsanlagen. Die Wasserversorger appellieren an die Landesregierung, auch die Schutzzonen III/IIIA als Vorranggebiete für die Trinkwassergewinnung auszuweisen, um negative Auswirkungen auf die Qualität des Grundwassers zu verhindern.

Die Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit der Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wie folgt:

Frage 1. Warum wird der Schutz des Grundwassers nach Abschnitt 4.2.4-1 des LEP-Entwurfes nur als Grundsatz und nicht als Ziel der Landesplanung verankert, um die Trinkwasserversorgung im Rhein-Main-Gebiet planungsrechtlich sicherzustellen?

Nach den gesetzlichen Anforderungen des Raumordnungsgesetzes sind Ziele der Raumordnung verbindliche Vorgaben in Form von räumlich und sachlich hinreichend bestimmten oder bestimmbar, vom Träger der Raumordnung abschließend abgewogenen Festlegungen zur Entwicklung, Ordnung und Sicherung des Raumes. Da die Festlegung in Planziffer 4.2.4-1, die die Bedeutung des Grundwassers als natürliche Lebensgrundlage und Teil des Naturhaushaltes hervorhebt, weder die entsprechende räumliche noch die sachliche Bestimmtheit aufweist, ist eine Festlegung als Ziel der Raumordnung nicht geboten. Der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Rhein-Main-Gebiet dienen insbesondere die landesplanerischen Zielfestlegungen in den Planziffern 4.2.4-3 und 4.2.4-4 (Grundwasser-, Gewässer-, Hochwasserschutz sowie Schutz vor Wassergefahren) der dritten Änderung des Landesentwicklungsplans.

Frage 2. Warum werden die Wasserschutzzonen III/IIIA nicht verbindlich als Vorranggebiete für die Trinkwassergewinnung ausgewiesen, um negative Einwirkungen auf das Grundwasser in diesen Bereichen zu verhindern?

Da das Trinkwasser in Hessen zum überwiegenden Teil aus Grundwasser aufbereitet wird, kommt dem Schutz des Grundwassers vor Verunreinigungen und sonstigen Beeinträchtigungen eine besondere Bedeutung zu. Zum Schutz des Grundwassers setzen die oberen Wasserbehörden Wasserschutzgebiete (§ 52 Wasserhaushaltsgesetz) fest, die vom Gewinnungsbereich eines Brunnens oder einer Quelle bis zur Grenze des Einzugsgebietes, nach ihrem Schutzgrad gestaffelt, in Zonen (I, II, III ggf. IIIA/IIIB) eingeteilt werden. In der jeweiligen Wasserschutzgebietsverordnung sind die auf die zu schützende Gewinnungsanlage abgestimmten Vorgaben verankert.

Trinkwasserschutzgebiete der Zone III, die teilweise sehr großflächig sind (die durchschnittliche Fläche beträgt knapp 225 ha (2.250.000 m²), die größte Schutzzone III umfasst über 7.989 ha (79.890.000 m²)), sind regionalplanerisch als "Vorbehaltsgebiete für den Grundwasserschutz" festzulegen. In der planerischen Abwägung kommt den Belangen des Grundwasserschutzes damit ein hohes Gewicht zu. Die Schutzzone I und II können aufgrund ihres höheren Schutzniveaus in den zukünftigen Regionalplänen als "Vorranggebiete für den Grundwasserschutz" festgelegt werden. Eine Erweiterung der "Vorranggebiete für den Grundwasserschutz" um die Trinkwasserschutzzone III würde den planerischen Ausschluss zahlreicher Nutzungen innerhalb der "Vorranggebiete für den Grundwasserschutz" bedeuten, mit der Folge, dass die Entwicklungsspielräume (z.B. die Siedlungsentwicklung) einer Vielzahl von Kommunen stark eingeschränkt wären.

Frage 3. Wir groß sind die Flächen (in m²) der hessischen Wasserschutzzone I, II und III/IIIA jeweils?

Die nachfolgende Auswertung der Flächengröße der Schutzzone der Trinkwasserschutzgebiete (TWS) basiert auf Daten des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) (Stand 22.03.2018).

Summe der Flächen der hessischen Wasserschutzzone

	Flächen [m ²]			
	TWS I	TWS II	TWS III	TWS III A
Festgesetzt	10.713.676	484.102.874	3.355.335.942	982.824.383
im Festsetzungsverfahren	371.979	44.075.340	232.766.178	75.056.582
im Änderungsverfahren	190.919	1.052.682	11.182.752	keine
im Neufestsetzungsverfahren	522.900	9.733.366	156.752.775	14.427.376
im Aufhebungsverfahren	29.472	778.483	7.488.275	keine
Summe	11.828.946	539.742.745	3.763.525.922	1.072.308.341

Frage 4. Befinden sich im Bereich der Wasserschutzzone III/IIIA Windkraftanlagen?

Ja.

Frage 5. Sind im Bereich der Wasserschutzzone III/IIIA nach Erkenntnissen der Landesregierung Windkraftanlagen geplant?

Ja, unter den sich im Genehmigungsverfahren befindlichen Windenergieanlagen sind Anlagen im Bereich der Wasserschutzzone III und IIIA geplant.

Die Genehmigungsbehörden erfassen Windenergieanlagen im Länderinformationssystem für Anlagen (LIS-A) erst, wenn ein Genehmigungsantrag gestellt wird. Aussagen über ggf. geplante, jedoch noch nicht beantragte Windenergieanlagen können daher nicht getroffen werden.

Frage 6. Sind Wasserschutzzone III/IIIA im Bereich der Regierungsbezirke Kassel und Gießen als Vorranggebiete für Windenergienutzung ausgewiesen worden und wenn ja, um welche Vorranggebiete handelt es sich konkret?

Im Teilregionalplan Energie Nordhessen (StAnz. 26/2017, S. 631) liegen 79 "Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie" (VRG Windenergie) im Bereich von Wasserschutzzone III/IIIA, im Teilregionalplan Energie Mittelhessen (StAnz. 51/2017, S. 1483) liegen 81 "Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie" im Bereich von Wasserschutzzone III/IIIA (siehe Anlagen 1 und 2).

Nähere Informationen zu den Vorranggebieten enthalten die Flächensteckbriefe der Teilregionalpläne Energie. Eine Zuordnung zu den Flächensteckbriefen ist über die in der Spalte 1 der in den Anlagen 1 und 2 gelisteten Kennziffern möglich.

Frage 7. Sind Wasserschutzzone III/IIIA im Bereich des Regierungsbezirkes Darmstadt nach aktuellem Stand der Regionalplanung als Vorranggebiete vorgesehen und falls ja, welche sind das konkret?

Da das Verfahren zur Erstellung des Teilregionalplans Energie im Regierungsbezirk Darmstadt noch nicht abgeschlossen ist, sind Aussagen zur abschließenden Flächenkulisse der "Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie" zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Es ist jedoch davon

auszugehen, dass im Regierungsbezirk Darmstadt zahlreiche "Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie" im Bereich von Wasserschutzonen III/IIIA liegen werden.

Frage 8. Ist die Landesregierung der Auffassung, dass beim Bau und Betrieb von Windenergieanlagen eine Gefährdung des Grundwassers im Bereich der Wasserschutzonen III/IIIA ausgeschlossen werden kann?

Die Prüfung, ob eine Gefährdung des Grundwassers im Bereich der Wasserschutzgebietszone III/IIIA ausgeschlossen werden kann, erfolgt im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) durch das zuständige Regierungspräsidium. Dabei ist die Erteilung einer Ausnahme von den Vorgaben der Wasserschutzgebietsverordnung Bestandteil des Genehmigungsverfahrens nach BImSchG. Diese Prüfung ist stets auf den Einzelfall abzustellen. In die fachliche Abwägung und Entscheidung des Regierungspräsidiums wird grundsätzlich eine fachliche Stellungnahme des HLNUG zur geologischen und hydrogeologischen Situation vor Ort einbezogen. Infolgedessen ist auszuschließen, dass in den Fällen, in denen eine Genehmigung zum Bau und zur Errichtung einer Windenergieanlage in einer Wasserschutzzone III/IIIA von dem jeweils zuständigen Regierungspräsidium erteilt wird, eine Gefährdung besteht.

Frage 9. Welche konkreten Gefahren können nach Auffassung der Landesregierung durch den Bau und Betrieb von Windindustrieanlagen im Bereich der Wasserschutzzone III/IIIA für das Grundwasser entstehen?

Bei der fachlichen Prüfung und Abwägung der Regierungspräsidien über die Genehmigung und den Bau von Windenergieanlagen wird die Frage des vorsorgenden Grundwasserschutzes sorgfältig geprüft. Eine Gefährdung des Grundwassers ist in der Regel nur in der Phase der Entfernung der grundwasserschützenden Deckschicht des Bodens (Aushub der Baugrube und Errichtung des Fundaments der Windenergieanlage) bis zur Wiederauffüllung möglich. Dieser Vorgang ist in der Regel auf wenige Tage begrenzt. Daher ist durch die Regierungspräsidien insbesondere zu prüfen, ob durch den Aushub der Baugrube sowie durch mögliche Unfälle der Baustellenfahrzeuge, bezogen auf die spezielle geologische und hydrogeologische Situation vor Ort, eine Gefährdung des Grundwassers zu besorgen ist (Besorgnisgrundsatz). Der Landesregierung sind einzelne Fälle bekannt, bei denen einer möglichen Trübung des Grundwassers aus dem Einzugsbereich einer Trinkwassergewinnungsanlage im Rahmen dieser Bauphase durch Bodenpartikel vorsorglich mit dem Einbau eines entsprechenden Filters durch den Wasserversorger begegnet wurde. Für die Vermeidung von etwaigen Trübungen des Trinkwassers bzw. Havarien mit Hydraulikölen beim Bau von Windenergieanlagen kann mit Nebenbestimmungen im Genehmigungsbescheid zur Bauaufsicht (Eigen-, Fremdüberwachung), Baustelleneinrichtung, Bau durchführung, Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Melde-, Berichts- und Unterweisungspflichten sowie der Festlegung von Abwehrmaßnahmen im Falle einer Havarie im Einzelfall begegnet werden. Die Entscheidung, ob solche Nebenbestimmungen zum Tragen kommen oder einer beabsichtigten Genehmigung aus Sicht des vorsorgenden Grundwasserschutzes im Einzelfall nicht zugestimmt wird, liegt beim Regierungspräsidium. Errichtete Windenergieanlagen verfügen üblicherweise bereits bauseits über geeignete Sicherheitseinrichtungen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, so dass von konkreten Gefahren für das Grundwasser nicht auszugehen ist.

Wiesbaden, 16. April 2018

Tarek Al-Wazir

Anlagen

Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie (VRG Wind) im Regierungsbezirk Kassel im Bereich von Trinkwasserschutzgebieten der Zone III / III A

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
ESW 03	636-042	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 05	636-031	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 12a	636-033	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 12b	636-009	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 12b	636-021	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 12b	636-018	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 32	636-032	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 35	636-090	Festgesetzt	Schutzzone III
ESW 55	636-060	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 10	631-102	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 22	631-007	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 29	631-022	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 29	631-056	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 33	631-006	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 37	631-006	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 37	631-067	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
FD 50	631-079	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
FD 50	631-148	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
FD 57	631-039	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
FD 57	631-160	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
FD 73	631-010	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 73	631-088	Festgesetzt	Schutzzone III
FD 73	631-050	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 11	632-051	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 15	632-055	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 17	632-049	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 20	632-110	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 20	632-044	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 20	632-066	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 21	632-084	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 23	632-082	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 27	632-109	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
HEF 29/30	632-030	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HEF 29/30	632-027	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 29/30	632-031	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HEF 31	632-056	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 31	632-078	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 36	632-028	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 36	632-056	Festgesetzt	Schutzzone III

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
HEF 47	632-032	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 47	632-073	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 55	631-102	Festgesetzt	Schutzzone III
HEF 56	632-033	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 01	634-001	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 01	634-119	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
HR 01	634-118	Im Neufestsetzungsverfahren	Schutzzone IIIA
HR 07	634-100	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 07	634-099	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 08	634-049	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 09	634-060	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
HR 09	634-059	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone IIIA
HR 11	634-096	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 14	634-113	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HR 14	634-110	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HR 15	634-058	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 15	634-061	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
HR 16	634-058	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 16	634-061	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone III
HR 18	634-057	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 18	632-054	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 20	632-054	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 23	634-062	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 23	634-034	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 27	634-033	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 33	634-023	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 34	634-085	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 37	634-011	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 37	634-016	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 40	634-085	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 57/59	535-145	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 63	534-078	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 64	634-062	Festgesetzt	Schutzzone III
HR 64	634-110	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HR 64	634-113	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
HR 65	634-023	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 10	635-060	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 10	635-057	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 10	635-141	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzone IIIA
KB 19a	635-048	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 19b	635-048	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 19c	635-010	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 19d	635-048	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 19e	635-048	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 19f	635-048	Festgesetzt	Schutzzone III

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
KB 30	635-102	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 31	635-149	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 36	635-137	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 39	635-127	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 39	635-126	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 80	635-103	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 82	635-126	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 83	635-102	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 84	635-102	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 84	635-114	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 88	635-118	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 89	635-102	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 90	635-102	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KB 91	633-112	Festgesetzt	Schutzzone III
KB 92	635-043	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 03	633-007	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 04b	633-076	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 04b	633-078	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 04b	633-077	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 04b	633-101	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KS 09	633-081	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 10	633-080	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 26	633-085	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 43	633-034	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 43	634-027	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 43	633-035	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 43	633-096	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KS 43	633-066	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
KS 45	633-064	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 45	633-053	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 48	633-053	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 48	633-064	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 53	635-065	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 53	633-071	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 53	635-068	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 55	633-005	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 56	633-033	Festgesetzt	Schutzzone III
KS 56	634-114	Festgesetzt	Schutzzone III

Vorranggebiete zur Nutzung der Windenergie (VRG Wind) im Regierungsbezirk
Gießen im Bereich von Trinkwasserschutzgebieten der Zone III / III A

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
1101	533-167	Festgesetzt	Schutzzone III
1102	533-024	Festgesetzt	Schutzzone III
1102	533-020	Festgesetzt	Schutzzone III
1103	533-022	Festgesetzt	Schutzzone III
1103	533-092	Festgesetzt	Schutzzone III
1105	533-094	Festgesetzt	Schutzzone III
1108	533-068	Festgesetzt	Schutzzone III
1108	533-056	Festgesetzt	Schutzzone III
1108	533-057	Festgesetzt	Schutzzone III
1114	533-002	Festgesetzt	Schutzzone III
1117	533-083	Festgesetzt	Schutzzone III
1123	533-141	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
1127	533-085	Festgesetzt	Schutzzone III
1132	533-134	Festgesetzt	Schutzzone III
1135a	533-006	Festgesetzt	Schutzzone III
1135a	533-081	Festgesetzt	Schutzzone III
1136	434-055	Festgesetzt	Schutzzone III
1136	533-120	Festgesetzt	Schutzzone III
1136	533-079	Festgesetzt	Schutzzone III
1136	533-110	Festgesetzt	Schutzzone III
1136	533-119	Festgesetzt	Schutzzone III
1138b	533-042	Festgesetzt	Schutzzone III
1138b	533-043	Festgesetzt	Schutzzone III
1140	533-046	Festgesetzt	Schutzzone III
1142	533-015	Festgesetzt	Schutzzone III
1142	533-016	Festgesetzt	Schutzzone III
1143	533-015	Festgesetzt	Schutzzone III
1143	533-016	Festgesetzt	Schutzzone III
1144	434-053	Festgesetzt	Schutzzone III
1205	533-002	Festgesetzt	Schutzzone III
2107	532-042	Festgesetzt	Schutzzone IIIA
2113b	532-084	Festgesetzt	Schutzzone III
2114	532-106	Festgesetzt	Schutzzone III
2115	532-182	Festgesetzt	Schutzzone III
2116a	532-125	Festgesetzt	Schutzzone III
2116a	532-182	Festgesetzt	Schutzzone III
2117	532-009	Festgesetzt	Schutzzone III
2118	532-009	Festgesetzt	Schutzzone III
2136a	532-170	Festgesetzt	Schutzzone III
2136a	532-008	Festgesetzt	Schutzzone III
2136a	532-004	Festgesetzt	Schutzzone III
2136a	532-114	Festgesetzt	Schutzzone III

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
2138	532-121	Festgesetzt	Schutzzzone III
2145	532-017	Festgesetzt	Schutzzzone III
2145	532-022	Festgesetzt	Schutzzzone III
2145	533-055	Festgesetzt	Schutzzzone III
2146a	532-022	Festgesetzt	Schutzzzone III
2149	533-121	Festgesetzt	Schutzzzone III
2149	533-122	Festgesetzt	Schutzzzone III
2149	532-151	Festgesetzt	Schutzzzone III
2202	532-086	Festgesetzt	Schutzzzone III
2219	533-053	Festgesetzt	Schutzzzone III
2219	532-123	Festgesetzt	Schutzzzone III
3108	534-080	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3109a	534-023	Festgesetzt	Schutzzzone III
3112	534-013	Festgesetzt	Schutzzzone III
3112	534-025	Festgesetzt	Schutzzzone III
3113	534-025	Festgesetzt	Schutzzzone III
3113	534-036	Festgesetzt	Schutzzzone III
3113	534-013	Festgesetzt	Schutzzzone III
3113	534-127	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzzone III
3117	534-001	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3117	534-064	Festgesetzt	Schutzzzone III
3118	534-001	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3120b	534-122	Festgesetzt	Schutzzzone III
3120b	534-120	Festgesetzt	Schutzzzone III
3122	534-010	Festgesetzt	Schutzzzone III
3122	534-061	Festgesetzt	Schutzzzone III
3122	534-040	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzzone III
3122	534-041	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzzone III
3122	534-130	Im Festsetzungsverfahren	Schutzzzone III
3128	534-070	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3129	534-070	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3130	534-073	Festgesetzt	Schutzzzone III
3131	532-012	Festgesetzt	Schutzzzone III
3131	532-135	Festgesetzt	Schutzzzone III
3131	532-137	Festgesetzt	Schutzzzone III
3135	534-074	Festgesetzt	Schutzzzone III
3135	534-069	Festgesetzt	Schutzzzone III
3137	534-003	Festgesetzt	Schutzzzone III
3140	531-072	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3141	531-004	Festgesetzt	Schutzzzone III
3141	534-048	Festgesetzt	Schutzzzone III
3141	531-063	Festgesetzt	Schutzzzone III
3218	534-078	Festgesetzt	Schutzzzone III
3221	532-072	Festgesetzt	Schutzzzone III
3221	532-064	Festgesetzt	Schutzzzone III
3222a	534-006	Festgesetzt	Schutzzzone III
3222a	534-089	Festgesetzt	Schutzzzone III
3230	534-003	Festgesetzt	Schutzzzone III

VRG Wind Nr.	WSG_ID	STATUS	ZONE
3301	534-001	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3302	534-001	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
3403	534-003	Festgesetzt	Schutzzzone III
4102	531-006	Festgesetzt	Schutzzzone III
4102	531-072	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
4103	531-066	Festgesetzt	Schutzzzone III
4104	531-011	Festgesetzt	Schutzzzone III
4104	532-115	Festgesetzt	Schutzzzone III
4108	531-065	Festgesetzt	Schutzzzone III
4113	531-071	Festgesetzt	Schutzzzone III
4114a	531-080	Festgesetzt	Schutzzzone III
4114a	531-081	Festgesetzt	Schutzzzone III
4114a	531-083	Festgesetzt	Schutzzzone III
4114a	531-085	Festgesetzt	Schutzzzone III
4115a	531-050	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
4301	531-065	Festgesetzt	Schutzzzone III
5106b	535-207	Festgesetzt	Schutzzzone III
5107	535-207	Festgesetzt	Schutzzzone III
5107	535-004	Festgesetzt	Schutzzzone III
5108	535-010	Festgesetzt	Schutzzzone III
5108	535-210	Im Neufestsetzungsverfahren	Schutzzzone III
5111	535-040	Festgesetzt	Schutzzzone III
5112	534-003	Festgesetzt	Schutzzzone III
5130	535-109	Festgesetzt	Schutzzzone III
5138	535-157	Festgesetzt	Schutzzzone III
5145	531-051	Festgesetzt	Schutzzzone III
5148	535-140	Festgesetzt	Schutzzzone III
5159	535-049	Festgesetzt	Schutzzzone III
5159	535-052	Festgesetzt	Schutzzzone IIIA
5163	631-053	Festgesetzt	Schutzzzone III
5205	535-151	Festgesetzt	Schutzzzone III
5206a	535-152	Festgesetzt	Schutzzzone III
5225	535-109	Festgesetzt	Schutzzzone III
5401a	535-069	Festgesetzt	Schutzzzone III
5406	535-038	Festgesetzt	Schutzzzone III
5408	535-153	Festgesetzt	Schutzzzone III
5412	535-086	Festgesetzt	Schutzzzone III